

### **Kürzere Version (2302 Zeichen)**

Um den Tod von Elvis Aaron Presley ranken sich nach wie vor Legenden und Mythen, die den „King“ bis heute unvergesslich machen. Offiziell ist Elvis am 16. August 1977 – vor mehr als 40 Jahren – auf seinem Anwesen „Graceland“ in Memphis, Tennessee an einem plötzlichen Herzversagen gestorben. Der weltweit erfolgreichste Solo-Künstler wurde nur 42 Jahre alt und prägte mit seiner Musik seither alle Generationen wie kein anderer. Um dem „King“ ein musikalisches Denkmal zu setzen, ging „ELVIS – Das Musical“ im Januar 2015 erstmals auf Tournee. Bis heute haben über 350.000 Zuschauer die Show frenetisch bejubelt. Das zweieinhalbstündige Live-Spektakel präsentiert Elvis Presleys gesamtes musikalisches Repertoire – von Gospel über Blues bis hin zu hemmungslosem Rock’n’Roll – und lässt sein Leben in ausgewählten Schlaglichtern eindrucksvoll Revue passieren.

Erstklassige Sängerinnen und Sänger, Schauspieler, Showgirls und die siebenköpfige „Las Vegas Showband“ gestalten ein unvergessliches Musik-Erlebnis. „ELVIS – Das Musical“ hat mit Grahame Patrick den weltweit „besten Elvis-Darsteller seit Elvis“ in seinen Reihen – und natürlich werden die großen Hits live interpretiert: Von „Love Me Tender“ über „Jailhouse Rock“ bis hin zu „Suspicious Minds“, aber auch Gospel-Songs wie „Why me, Lord?“ und „How great thou art“, den Ed Enoch 1977 bei Elvis’ Beerdigung gesungen hat.

Seine Einzigartigkeit erhält „ELVIS – Das Musical“ neben den herausragenden Protagonisten auch durch die Einbindung von echten Zeitzeugen und Weggefährten. Ed Enoch, Leiter des legendären „The Stamps Quartet“, stand von 1971 bis 1977 bei über 1.000 Konzerten mit Elvis auf der Bühne. Auch während der kommenden Tournee wird er mit seinen „Stamps“ die Show unterstützen. Ebenfalls mit dabei ist auch Elvis’ früherer Tour-Manager und Konzertfotograf Ed Bonja. Er unterstützte den Produzenten Bernhard Kurz („Stars in Concert“) und Veranstalter Oliver Forster (COFO) bereits bei der Entstehung des Musicals mit seinem Insider Wissen und einigen seiner Elvis-Fotografien.

Noch heute gewinnt der „King“ täglich neue Fans und bewegt die Menschen mit seinen Liedern auf der ganzen Welt. Für seine Fans lebt er immer noch – zumindest in ihren Herzen.

**„ELVIS – Das Musical“ – ein Muss für alle Elvis-Fans und die, die es werden wollen.**

### **Kurztext (942 Zeichen)**

Um den Tod von Elvis Aaron Presley ranken sich nach wie vor Legenden und Mythen, die den „King“ bis heute unvergesslich machen. Offiziell ist Elvis am 16. August 1977 – vor mehr als 40 Jahren – auf seinem Anwesen „Graceland“ in Memphis, Tennessee an einem plötzlichen Herzversagen gestorben. Der weltweit erfolgreichste Solo-Künstler wurde nur 42 Jahre alt und prägte mit seiner Musik seither

alle Generationen wie kein anderer. Um dem „King“ ein musikalisches Denkmal zu setzen, ging „ELVIS – Das Musical“ im Januar 2015 erstmals auf Tournee. Bis heute haben über 350.000 Zuschauer die Show frenetisch bejubelt. Das zweieinhalbstündige Live-Spektakel präsentiert Elvis Presleys gesamtes musikalisches Repertoire – von Gospel über Blues bis hin zu hemmungslosem Rock’n’Roll – und lässt sein Leben in ausgewählten Schlaglichtern eindrucksvoll Revue passieren.

**„ELVIS – Das Musical“ – ein Muss für alle Elvis Fans und die, die es werden wollen.**